

Jahresbericht 1970 der Fachgruppe für Mineralogie und Geologie

50 Neubetritten stehen 9 Todesfälle und 9 Streichungen gegenüber, so daß die Fachgruppe zum Jahresschluß über 630 Mitglieder aufwies. Die Verblichenen standen durchwegs zu Verein oder/und Fachgruppe als meist langjährige Mitglieder und tätige Mitarbeiter in enger Beziehung, so daß die Verluste, die uns dieses Jahr gebracht hat, besonders schwer wiegen: Dr. W. FRITSCH (Knapenberg — Ö. A. M. G.; mein früherer Mitarbeiter bei der „Lagerstättenuntersuchung“), Dipl.-Ing. H. LACKENSCHWEIGER (Leoben — Ö. A. M. G.), Bergdirektor i. R. Dipl.-Ing. L. LEIPERT (Graz; früher Ö. A. M. G. Hüttenberg), Bergat h. c. Bergdir. i. R. Dr. Ing. H. MAYR (Innsbruck; früher Ö. A. M. G. Eisenerz), J. SCHMIDT (Aflenz — Museum), H. SCHNITZER (Bischofshofen), Bergat h. c. Bergdir. i. R. Dr. Ing. E. TSCHERNIG (Klagenfurt — BBU; durch viele Jahre Vorsitzender unserer Fachgruppe), Amtsrat i. R. H. WIEDER (Salzburg) und Frau Dir. i. R. H. WITTMANN (Wolfsberg).

Unsere Fachtagungen wurden am 9. Mai 1970 (a) im Vortragssaal des neuen Botanischen Gartens und am 7. November 1970 (b) in der Handelsakademie in Klagenfurt bei stets ausgezeichnetem Besuch abgehalten. Die zur Verfügung stehenden Säle erwiesen sich nun stets als viel zu klein, doch gestatteten Nebenräume die rege Abwicklung von Tausch und Verkauf. Gartenarchitekt Ingenieur F. MÜLLER bzw. Dir. Prof. A. BAN sei wiederum für die Überlassung der Räumlichkeiten bestens gedankt.

Die Vorträge betrafen:

Prof. Dr. Ing. O. M. FRIEDRICH (Leoben): „Bodenschätze und Völker“ (a);
Dipl.-Ing. K. GÖTZENDORFER (Leonding): „Mineral- und Edelsteinsuche im Staate Espirito Santo, Brasilien“ (b);

Prof. Dr. H. MEIXNER (Salzburg): „Aus österreichischen Fundstätten erstbeschriebene und benannte Minerale“ (a);

Dipl.-Kfm. W. MILAN (Wien): Filmvorführung: „Mogok, Tal der Rubine“ (a);

Dipl.-Ing. W. PAAR (Salzburg): „Auf Erzsuche in Ostgrönland“ (b);

Dr. F. H. UČEK (Klagenfurt): Beitrag zu wenig bekannten Kärntner Lagerstätten: „Talk von Kolbnitz“; „Pb-Ag von Keutschach“ (b).

Von unserem Mitteilungsblatt „Der Karinthiner“ erschienen die Folgen 62 (4. Mai 1970) (c) und 63 (7. November 1970) (d) mit folgenden Aufsätzen:

A. BAN: „Bericht über die Herbsttagung 1969 der Fachgruppe für Mineralogie und Geologie“ (c): 142—144.

W. FRITSCH: „Über progressive und retrograde Metamorphosen und Anchi-zone“; (c): 156—166.

St. KEMPE & M. SEEGER: „Riß-Würm-Interglazial-Verkarstung der Triasscholle von Wietersdorf, Krappfeld, K.“; (d): 178—183.

G. KLEINSCHMIDT: „Ein besonderes Vorkommen von dunkelgrauen Disthenkristallen im Saualpenkristallin“; (c): 144—152.

G. KLEINSCHMIDT: „Schwarzer Skapolith von Untergreutschach bei Griffen, Saualpe, Kärnten“; (d): 186—198.

V. LEITNER: „Disthenparamorphosen nach Andalusit vom Westhang der Koralpe, Kärnten“; (c): 153.

H. MEIXNER: „Bücherschau“; (c): 171—173; (d): 201—202.

H. PFLERL jun. und sen.: „Über ‚Alpine Kluffüllungen‘ aus den Gebieten der Ankogel-, Hochalm- und Reißbeckgruppe der Hohen Tauern“; (c): 166—171.

H. PRASNIK: „Altes Barytvorkommen — neu entdeckt“; (d): 199—201.

F. STEFAN: „Bericht über die Frühjahrstagung der Fachgruppe“; (d): 175—177.

R. STROH: „Ein neuer Mineralfund aus dem Dorfertal/Osttirol“; (c): 154—155.

G. WEISSENSTEINER: „Neue Mineralfunde aus dem Bereich der Kor- und Saualpe, Kärnten“; (d): 183—186.

Dr. Heinz MEIXNER

Bericht der Fachgruppe für Botanik über das Jahr 1970

Bei sehr starker Beteiligung von Mitgliedern und Gästen wurden im Berichtsjahr folgende Veranstaltungen durchgeführt:

Pfingstexkursion in das Gebiet des Gardasees (Ferrara di Monte Baldo, Malcesine, Monte Brione, auf der Rückfahrt Pragser Wildsee), 15. bis 19. Mai.

Botanische Woche auf der Seiseralm, Gasthof Saltrie, 18. bis 25. Juli.

Botanische Woche in der Fanesgruppe (Lavarellahaus), 25. Juli bis 1. August.

Herbsttagung, 3. November 1970, mit Vorträgen von Frau Univ.-Prof. Doktor Irmaud THALER über „Viruserkrankungen bei Pflanzen“ und Univ.-Prof. Doktor Gustav WENDELBERGER über „Vegetationsbilder aus Afrika“.

Zahlreiche Mitglieder der Fachgruppe beteiligten sich weiterhin an der pflanzengeographischen Kartierung und am Sammeln von Samen für den Botanischen Garten. Der Vereinsleitung danken wir für die wahrhaft großzügige Unterstützung, durch die zahlreichen jungen Mitgliedern die Teilnahme an den Exkursionen möglich war.

Fritz TURNOWSKY

Erwin AICHINGER

Bericht der Fachgruppe „Freunde des Botanischen Gartens“ für das Jahr 1970

Am 10. April 1970 begann der Besuch des Botanischen Gartens und ab diesem Tag übernahmen die freiwilligen Helfer des Obst- und Gartenbauvereines den Samstag-, Sonn- und Feiertags-Aufsichtsdienst, wofür an dieser Stelle allen, auch dem Obmann, Herrn Franz SLAMANIG, herzlichst gedankt sei.

Am 24. April wurde als Frühjahrsausstellung eine „Pelargonienschau“ gezeigt, deren pflanzliche Exponate in dankenswerter Weise vom Gartenbaubetrieb Julius WUKOURZ beigelegt wurden. In den Rahmen dieser Blumenpracht wurden als Beitrag zum Abstimmungsjahr Trachten des Kärntner Unterlandes vom Kärntner Heimatwerk beigelegt.

Die Wulfenia blühte im Garten schon Mitte Mai.

Am 18. Mai wurde eine Sonderausstellung vom 8. Jahrgang der „Sonderschule für hörgeschädigte Kinder in Klagenfurt“ gezeigt. Sie wurde von Herrn Landesrat Rudolf GALLOB eröffnet. Es war eine farbige Ausstellung, sie zeigte graphische und kunstgewerbliche Arbeiten in erstaunlicher Fülle. Sie war bis 23. September geöffnet.

Im Sommer blühte eine Bananenstaude. Auch ein Zitronenbaum zeigte uns zum dritten Mal seine Früchte.

Die Herbstblumenschau, die sonst immer Mitte Oktober stattfindet, wurde infolge der großen Feierlichkeiten des Jubiläumsjahres (50 Jahre Kärntner Volksabstimmung) diesmal nicht durchgeführt.

Durch das Sammeln von Samen alpiner Pflanzenstandorte durch Herrn Professor Dr. Fritz TURNOWSKY und seine Studenten war es möglich, auch in diesem Jahr den internationalen Samentausch zu bewältigen. An dieser Stelle sei allen Beteiligten gedankt. Er wurde mit 330 Tauschpartnern abgewickelt und es waren insgesamt 2698 Samenproben, die in viele Länder der Welt versandt wurden.

Herr Johannes OERTL setzte ebenfalls seine ehrenamtliche Mitarbeit fort und half überall, wo es nötig war. Unter anderen betreute er die Wasserpflanzen, Algen sowie die Beschriftung der Pflanzen und Aussaaten.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 1971

Band/Volume: [161_81](#)

Autor(en)/Author(s): Meixner Heinz

Artikel/Article: [Jahresbericht 1970 der Fachgruppe für Mineralogie und Geologie 149-150](#)